

Liebe Mitglieder,  
liebe Freunde des SCI,

in jedem Jahr ist an dieser Stelle über Höhen und manchmal auch Tiefen unseres großen Sportvereins zu berichten. Doch dieses Mal stellt ein Ereignis alles bisherige Vereinsgeschehen weit in den Schatten: Unsere Sportgala am 9. November 2019 in der Lehmwohldhalle.

Über 700 Aktive aus allen Abteilungen präsentierten nach einjähriger Vorbereitungszeit eine glanzvolle und professionelle Gala, die in unserem Gedächtnis einen festen Platz einnehmen wird und bei allen Zuschauern einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen hat. Stellvertretend neben allen Aktiven aus den Abteilungen geht mein besonderer Dank an unsere beiden Organisatorinnen Iris Geister und Franziska Grewe. (Mehr darüber im Innenteil dieses Vereins-Jahrbuchs)

Das zweite große Ereignis dieses Jahres war die feierliche Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes im Stadion. Abteilungsleiter Bernd Krohn und seine Fußballer hatten ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Dieses gipfelte in einem Fußballspiel Promis gegen SCI-Vereinsportler – das Ergebnis war der Tagespresse zu entnehmen. Der neue Kunstrasenplatz ermöglicht ein Training auch in den kälteren und dunkleren Jahreszeiten und macht unsere Fußballabteilung noch attraktiver, was die stetig zunehmende Mitgliederzahl dieser noch jungen Abteilung beweist.

Den Unmut unserer das Schwimmschwimmzentrum nutzenden Abteilungen hatte die neue Preisstruktur hingegen hervorgerufen. Neben den Preiserhöhungen für den Eintritt stand eine Bahnenmiete zur Diskussion. Wir sind froh, dass die Stadt Itzehoe den Löwenanteil an Bahnenmieten über die Sportförderung an den SCI und die anderen Wassersportvereine übernommen hat und hoffen, dass diese Praxis auch in 2020 fortgesetzt wird.

Auch in diesem Jahr haben unsere aktiven Sportler und mit ihnen ihre Trainer wieder eine Vielzahl sportlicher Erfolge für den SCI errungen. Unseren besonderen Dank sprachen wir traditionell den verdienten Sportlern im Hotel Mercator im Rahmen einer feierlichen Sportlerehrung aus – auf die nächste Sportlerehrung am 5. Januar 2020 freuen wir uns schon!

Zu den Höhepunkten 2019 zählen sicherlich auch wieder der Störlauf, der sein 20-jähriges Jubiläum feiern konnte, und der Triathlon in Hohenlockstedt. Beide Veranstaltungen haben erneut Tausende Sportler und Zuschauer zu uns gelockt. Stellvertretend für die zahlreichen Helfer geht mein Dank an Susanne Hansen und André Beltz.

Unsere SCI-Zeltlager in Lenste und am Stocksee waren im ablaufenden Jahr komplett ausgebucht. Nur noch über eine Nachrückerliste kann man 2020 einen der begehrten Plätze ergattern, denn beide Zeltlager waren bereits nach wenigen Tagen ausgebucht.

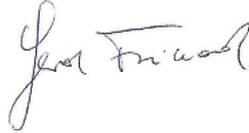
## Vorwort

*Das spricht für die gute Arbeit unserer Betreuer-Crews vor Ort! Ich finde es sehr erfreulich, dass immer mehr Kinder ihre Ferien in der sportlichen Gemeinschaft verbringen mögen, denn wo sonst kann man ein solches Wir-Gefühl noch erleben – wenn nicht im Sportverein.*

*Der Vorstand des SCI bedankt sich bei allen Sponsoren und Partnern unseres Vereins, dem Landessportverband Schleswig-Holstein sowie bei der Verwaltung der Stadt Itzehoe und des Kreises Steinburg für die konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.*

*Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Mit sportlichem Gruß



Gerd Freiwald  
1. Vorsitzender



### SCI-Geschäftsstelle:

Beethovenstr. 2-4, 25524 Itzehoe, Tel: 04821 – 7796130, eMail: [info@sport-club-itzehoe.de](mailto:info@sport-club-itzehoe.de)  
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 08.00 – 12.00 Uhr sowie Di u. Do.: 16.00 – 19.00 Uhr

[www.sport-club-itzehoe.de](http://www.sport-club-itzehoe.de)

### Impressum:

v.i.S.d.P.: Gerd Freiwald, Sport-Club Itzehoe e.V., Beethovenstr. 2-4, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821 / 7796130  
Layout: Jens Stölting u. Jan Schamerowski

Die Rechte an den Fotos liegen beim SCI und dessen Abteilungen sofern nicht anders angegeben.

# **Badminton**

**Das Badmintonjahr in Sportlerzitate: „Es gibt nur eine Möglichkeit: Sieg, Unentschieden oder Niederlage!“ (Franz Beckenbauer)**

Nach dem 2. Tabellenplatz der Vorsaison wurden die Karten für die Verbandsligamannschaft um Teamchefin Sonja Soltwisch neu gemischt, da mit Thore Schwarz ein neuer Spieler in die Mannschaft rückte, um den Weggang von S. Remus zu kompensieren.



Zum Saisonstart war klar: „Uns steht ein hartes Programm ins Gesicht!“ (Andreas Brehme). Doch dies konnte dem Team nichts anhaben, landete es zum Abschluss auf einem überzeugenden 4. Platz.



Das Team bedankt sich für die famose Unterstützung des Publikums und lädt alle ein, auch in der Saison 19/20 wieder vorbeizuschauen.

Als Aufsteiger in die Bezirksliga hatte sich die 2. Mannschaft den Klassenerhalt als Ziel gesetzt. Um das zu erreichen, galt folgende Parole „Wir brauchen Eier!“ (Oliver Kahn). Mission geglückt!

Auch Team 2 landet nach einem spannenden Saisonverlauf, bei dem bis kurz vor Schluss noch 4 Mannschaften hätten absteigen können, auf dem 4. Tabellenplatz.

Team 3 in der Kreisliga schnupperte nach Beendigung der Punktrunde und zu Beginn der Playoffs noch Meisterschaftsluft, musste dann aber anderen den Vortritt lassen: „Das Unmögliche möglich zu machen wird ein Ding der Unmöglichkeit.“ (Andreas Brehme) Am Ende freute sich die Mannschaft über einen guten 3. Platz.

Team 4 in der Kreisklasse wollte die aufsteigenden Tendenzen der Vorsaison mitnehmen „Da wir nicht voll auf Niederlage spielen, spielen wir voll auf Sieg!“ (Berti Vogts). Dies führte zu einem guten 4. Platz am Saisonende.

Auch unsere sechs Jugendmannschaften behielten ihre Ziele im Auge „Das nächste Spiel ist immer das schwerste Spiel“ (Sepp Herberger). Sie konnten mit tollen Erfolgen glänzen. So erreichten z.B. die U 13er einen 2. Platz und die U19er im KBV Kiel erspielten sich den Meistertitel.

Wie immer gab es auch zahlreiche Aktivitäten neben dem Punktspielbetrieb, da uns das Miteinander wichtig ist. „Sport ist nicht einfach Sport, da gehört auch immer eine Gemeinschaft dazu.“ (Doris Westphal) Beim Jahresabschluss-event in Münsterdorf brachte uns Nationalspielerin Yvonne Li ins Schwitzen. Beim großen Saisonfinale des Verbandsligateams im Februar gab es für die 160 Zuschauer (Vielen Dank für diesen Zuspruch!), ordentlich Tombolagerinne und Action rund um unseren Sport.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen an zahlreichen Turnieren teil, das Highlight für die Jugendlichen ist dabei sicher die Teilnahme am ISI Cup in Dänemark, einem Turnier mit ca. 700 Teilnehmern. Einen lustigen Abend verbrachten die Spieler beim Discobadminton. Beim Helferevent wurde in diesem Jahr Kanu gefahren.

Wir laden alle Interessierten ein, unseren Sport einfach einmal auszuprobieren! An jeweils drei Abenden die Woche für die Erwachsenen füllen



sich drei über die Stadt verteilte Sporthallen mit fröhlichen Federballern jeden Alters und jeder Leistungsstärke. Kommt einfach vorbei!

Ich möchte mich bei allen Federballern für ihre Einsätze und ihr Engagement in den unterschiedlichsten Bereichen bedanken. Das ist großartig.

Besonderer Dank gilt Olaf und Reimer für ihre Arbeit im Jugendbereich sowie Olaf, Reimer, Sven und Paul für gemeinsame Spartenführung.

Ines Weidt

